

# Sopran I+II

## Hochpreiset meine Seele

Bartholomäus Gesius

gest. 1613

Sopran I




Hoch-prei - set mei-ne See - le den Gott und Hei - - - - land  
 Denn Gro - ßes hat er - wie - sen mir, der da mäch - - - - tig  
 In Sei - nes Ar-mes Stär - ke hat Macht er aus - - - - ge -  
 Die hung - ernd Ihn er - seh - nen, be - schenkt mit Ga - - - - ben  
 Was er einst hat ver - hei - ßen den Vä - tern, das ward

Sopran II

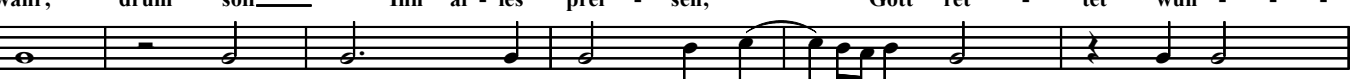


Hoch - prei - set mei - ne See - - - le den Gott und Hei - land  
 Denn Gro - ßes hat er - wie - - - sen mir, der da mäch - tig  
 In Sei - nes Ar - mes Stär - - - ke hat Macht er aus - ge -  
 Die hung - ernd Ihn er - seh - - - nen, be - schenkt mit Ga - ben  
 Was er einst hat ver - hei - - - ßen den Vä - tern, das ward

7




mein, was in - - - mir ist, er - zäh - - le die Güt und Wun - - -  
 ist; Sein Na - - - me sei ge - prie - - - sen jetzt und zu al - - -  
 übt, zer - streut - - - der Stol - zen Wer - ke und ih - ren Sinn - - -  
 er, die sich - - - in Fül - le wäh - nen, läßt Er aus - ge - - -  
 wahr; drum soll - - - Ihn al - les frei - sen; Gott ret - tet wun - - -




mein, was in - - - mir ist, er - zäh - - le die Güt  
 ist; Sein Na - - - me sei ge - prie - - - sen jetzt und  
 übt, zer - streut - - - der Stol - zen Wer - ke und ih -  
 er, die sich - - - in Fül - le wäh - nen, läßt Er  
 wahr; drum soll - - - Ihn al - les frei - sen; Gott ret -

13



der Sein! Er sah voll Huld von o - - - ben auf mei - ne Nie-drig-keit;  
 ler Frist. Ja, Sein Er - bar - men wäh - - - ret zum äu - ßer - sten Ge-schlecht  
 ge - trübt. Er stürzt vom Thron her - nie - - - der, die Stolz und mäch-tig sind,  
 hen leer. Mit Gnad hat er ge - wen - - - det sich sei - nem Vol - ke zu,  
 der - bar! Ge - lo - bet und ge - ehr - - - et sei die Drei - fal - tig - keit,



und Wun - der Sein! Er sah voll Huld von o - - - ben auf mei - ne Nie-drig-keit; drum  
 zu al - ler Frist. Ja, Sein Er - bar - men wäh - - - ret zum äu - ßer - sten Ge-schlecht für  
 ren Sinn ge - trübt. Er stürzt vom Thron her - nie - - - der, die Stolz und mäch-tig sind, und  
 aus - ge - hen leer. Mit Gnad hat er ge - wen - - - det sich sei - nem Vol - ke zu, barm-  
 tet wun - der - bar! Ge - lo - bet und ge - ehr - - - et sei die Drei - fal - tig - keit, wie's

20



drum prei-sen mich und lo - ben die Völ - ker al - - - - ler Zeit.  
 für je - den, der Ihn eh - ret und der Ihn für - chtet recht.  
 und Er er - höht hin - wie - der, die de - wie - - - muts - voll ge - sinnt.  
 barm-her-zig ihm ge - spen - det nun end - lich Trost und Ruh.  
 wie's im-mer war und wäh - ret in al - le E - - - - wig - keit!



prei - sen mich und lo - ben die Völ - ker al - ler Zeit.  
 je - den, der Ihn eh - ret und der Ihn für - chtet recht.  
 Er er - höht hin - wie - der, die de - wie - - - muts - voll ge - sinnt.  
 her - zig ihm ge - spen - det nun end - lich Trost und Ruh.  
 im - mer war und wäh - ret in al - le E - wig - keit!